

Armeesport

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **76 (2001)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Zum fünften Mal gewonnen

42. Thuner Waffenlauf

Bei herrlichem Herbstwetter erschienen am Sonntag, 5. November 2000, 420 Läufer und 30 Läuferinnen am Start zum 42. Thuner Waffenlauf. Nach dem Frauenfelder Waffenlauf mit einer Länge von 42,2 Kilometern ist der Thuner Waffenlauf über eine Distanz von 27,5 Kilometern der zweitlängste Lauf unter den total 12 schweizerischen Waffenläufen.

Der Berner Oberländer Feldweibel Martin von Känel aus Reichenbach im Kandertal übernahm wenige Kilometer nach dem

Wm Hugo Schönholzer, Matten

Start auf seiner «Heimstrecke» resolut die Spitze und gewann in der Zeit von 1:40.38 überlegen den 42. Thuner Waffenlauf mit einem Vorsprung von zwei Minuten. Er verwies seine nächsten Verfolger Rdf Mischa Ebner (Tuttwil) und Rdf Peter Deller (Dürnten) auf die Ehrenplätze. Mit diesem Sieg gewann Feldweibel von Känel den Thuner Waffenlauf bereits zum fünften Male. Der Entlebucher Jörg Hafner, welcher nach seinem 8. Sieg am Krienser Waffenlauf bereits als Schweizer Waffenlaufmeister 2000

Immer wieder faszinierend, der Massenstart der grossen Läufer­schar.



feststeht, verzichtete auf den Start in Thun. Bei den Frauen belegte Maria Heim (Kappel bei Olten) mit der ausgezeichneten Laufzeit von 2:04.51 den 1. Rang. Nebst zahlreichen Zuschauern entlang der Laufstrecke verfolgten auch hohe Vertreter aus Politik und Armee sowie mehrere ausländische Militärattachés mit Interesse den Rennverlauf.

Der amtierende Meister fehlte

In der 42-jährigen Geschichte des Thuner

Waffenlaufes war es noch nie vorgekommen, dass der aktuelle oder amtierende Schweizer Meister am Start fehlte. Jörg Hafner war nun nach seinem vorzeitigen Titelgewinn erstmals die Ausnahme. Er wollte sich mit längeren Rennen auf den Frauenfelder vorbereiten, begründete er seine Absage an die Organisatoren. Dass es auch anders geht, bewies der 33-jährige Martin von Känel, welcher am Tag vor dem Thuner Waffenlauf noch am Stadtlaf von Martigny teilnahm und dort in einem von den Ausländern dominierten Feld nach 10,5 Kilometern als Siebzehnter ins Ziel lief.

Waffenlaufdaten 2001

4. März	Toggenburger Waffenlauf OK-Präsident: Markus Näf, Witikonstr. 49, 8032 Zürich	15,8 km
18. März	St. Galler Waffenlauf OK-Präsident: Ronald Drexel, Oberdorfstr. 10, 9523 Rickenbach	18,1 km
1. April	Neuenburger Waffenlauf OK-Präsident: Gianni Bernasconi, Rte. des Monts, 2053 Cernier	21,1 km
22. April	Zürcher Waffenlauf OK-Präsident: Martin Erb, Unterwegli 24, 8404 Winterthur	neu 21,1 km
6. Mai	Wiedlisbacher Waffenlauf OK-Präsident: Daniel Schaad, Solothurnerstr. 15, 4536 Attiswil	26,0 km
9. Juni	Churer Waffenlauf OK-Präsident: Andrea Camastral, Obere Gasse 14, 7012 Felsberg	17 km
8. Sept.	Freiburger Waffenlauf OK-Präsident: André Dousse, Rte. de la Ferme 36, 1752 Villars-sur-Glâne	18,7 km
23. Sept.	Reinacher Waffenlauf OK-Präsident: Ueli Gloor, Hübel 93, 5725 Leutwil	24,8 km
7. Okt.	Aldorfer Waffenlauf OK-Präsident: Rolf Müller, Wiligermättli 23, 6463 Bürglen	neu 17 km
21. Okt.	Krienser Waffenlauf OK-Präsident: Hans Künzler, Fenkernstr. 5, 6010 Kriens	19,1 km
4. Nov.	Thuner Waffenlauf OK-Präsident: Hans-Ulrich Stähli, Postfach 792, 3607 Thun	27,1 km
18. Nov.	Frauenfelder Waffenlauf OK-Präsident: Peter Hochuli, Wiesenstr. 23, 8500 Frauenfeld	42,2 km

Kontaktadressen Dachverband: (IGWS)
Präsident: Martin Erb, Unterwegli 24, 8404 Winterthur
TK-Chef: Martin Belser, Riet, 9612 Dreien
IGWS-Dateien: Alois Oberlin, Thurastr. 3, 9630 Wattwil

Auf jeden zweiten Läufer ein Funktionär

Um eine derartige Grossveranstaltung reibungslos abwickeln zu können, bedarf es vieler freiwilliger Helfer und Helferinnen. Am diesjährigen Thuner Waffenlauf waren es wieder über 300 Personen aus rund 15 verschiedenen Vereinen und Organisationen, welche für den guten Ablauf des Laufes besorgt waren. Musikalisch rundeten die Kadettenmusik Thun, die Tambouren und die Guggenmusik Ratteschwänz das Programm ab.

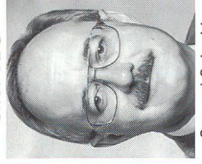
Sponsoren gesucht

Nach wie vor muss das OK des Thuner Waffenlaufes unter der Leitung von Oberstleutnant Hans-Ulrich Stähli äusserst hart um die nötigen Finanzen kämpfen. Sponsoren und Gönner des Waffenlaufsportes werden dringend gesucht. Es würde wohl kaum begriffen, wenn dieser ausserdienstliche sportliche Grossanlass in der Stadt Thun, notabene mit dem grössten Waffenplatz der Schweiz, mangels Geld nicht mehr stattfinden könnte. ☒



Die obersten Kader der Armee im Jahr 2001

Chef VBS



Samuel Schmid,
Bundesrat, 1947

Oberauditor



Br Dieter Weber,
1948

**Generalstabs-
chef**



KKdt
Hans-Ulrich
Scherrer, 1942

Generalsekretär



Juan Félix Gut,
1948

**Strategischer
Nachrichtendienst**



SND-Direktor
Dr. Hans Wegmüller,
1944

**C Militärischer
Nachrichtendienst**



Br Charles Pfister,
1948

**Stv General-
stabschef/
USC ND iV**



Div Martin von Orelli,
1944

**C Zentrale
Dienste
Generalstab**



Marco G. Sieber,
1957

Stabsdienste
Personaldienst
Finanzdienst
Rechtsdienst
Verwaltungs-
informatik
Information und
Dokumentation
Truppeninfor-
mationsdienst

**USC
Personelles der
Armee**



Div Waldemar
Eymann, 1943

Sozialdienst
Frauen in der Armee
Armeeeselsorge
Aushebung
Betrieb
Personal-
bewirtschaftung
Schulen/Kurse
Offizierswesen
Truppen

**USC
Operationen**



Div Christian Josi,
1944

Führung und Einsatz
Mobilmachung
AC-Schutzdienst
Militärische
Sicherheit

**USC
Logistik**



Div Hansruedi
Thalmann, 1941

Logistik-Konzeption
und Führung
Versorgung
Territoriale Aufgaben
Verkehr und
Transporte

**USC
Planung**



Div Urban
Siegenthaler, 1947

Armeeplanung
Material
Immobilien Militär

**USC
Führungs-
unterstützung**



Div Edwin Ebert,
1945

Kdo Uem Br 41
Telematik Landes-
regierung/
Armee
Telematik grosse
Verbände
EKF
Führungsdienst

**USC
Sanität
Oberfeldarzt**



Div Gianpiero
A. Lupi, 1942
Amtsantritt: 1.4.2001

Koordination
Führung und koor-
dinerer Dienst
ärztliche Dienste
Armee-Apotheke

**USC
Doktrin /
operative
Schulung**



Div Max Riner
1943

Operative Schulung
sicherheitspolitische
und
militärstrategische
Schulung

**USC Friedens-
förderung und
Sicherheits-
kooperation**



Div Josef Schärli,
1940

Rüstungskontrolle
Kriegsvölkerrecht
Verifikations-
Kooperation
friedenserhaltende
Operationen

Kommandanten der grossen Verbände

Kdt FAK 1



KKdt Alain
Rickenbacher, 1938

SC FAK 1



Br Michel Chabloz,
1949

Kdt F Div 2



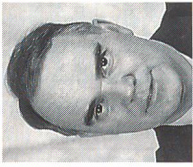
Div Bertrand
Jaccard, 1943

Kdt F Div 3



Div Ulrich Walder,
1948

Kdt Ter Div 1



Div Luc Felay,
1947

Kdt Pz Br 1



Br Jean-Jacques
Duc, 1948

Gruppe Rüstung



Dr Alfred
Markwalder, 1944

Kdt FAK 2



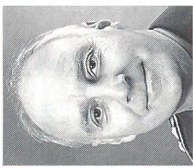
KKdt Rudolf Zoller,
1940

SC FAK 2



Br Faustus Furrer,
1950

Kdt F Div 5



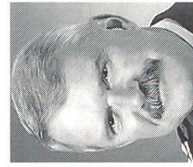
Div Paul Müller,
1943

Kdt F Div 8



Div Eugen
Hofmeister, 1949

Kdt Ter Div 2



Div Rudolf Witzig,
1941

Kdt Pz Br 4



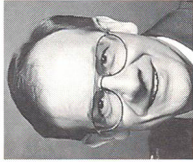
Br Heinz Ruter,
1941

Chef
Frauen in der
Armee



Br Doris Portmann,
1953

Kdt Geb AK 3



KKdt Beat Fischer,
1943

SC Geb AK 3



Br Martin Chevallaz,
1948

Kdt Geb Div 9



Div Ulrich Lobsiger,
1942

Kdt Geb Div 10



Div Bernard Mayor,
1943

Kdt Geb Div 12



Div Valentino
Cramer, 1944

Kdt Ter Div 9



Div Hugo Christen,
1944

Chef TID



Br Franz Zölich,
1949

Kdt Ter Br 10



Br Daniel Roubaty,
1951

Kdt Ter Br 12



Br Fritz Lier,
1953

Kdt Fest Br 10



Br Marius Roby,
1948

Kdt Fest Br 13



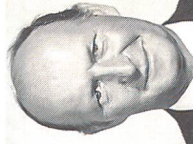
Br Bruno Gähwiler,
1947

Kdt Fest Br 23



Br Urs Hürlimann,
1955

C Soz D der
Armee



Peter Hänggi,
1942

Kdt FAK 4



KKdt Ulrich Hess,
1939

SC FAK 4



Br André Blattmann,
1956

Kdt F Div 6



Div Hans-Ulrich
Solenthaler, 1948

Kdt F Div 7



Div Peter Stutz,
1948

Kdt Ter Div 4



Div Hans Gail,
1942

Kdt Pz Br 11



Br Arthur Stacher,
1944

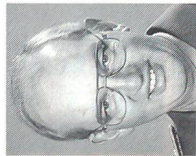
Kdt Pz Br 2



Br Jean-François
Corninbeuf, 1953

Luftwaffe

Kdt Luftwaffe



KKdt Hansrudolf
Fehrlin, 1943

zuget
höht Stabsof
des Kdt



Br Jean-Pierre
Cuche, 1943

SC
Luftwaffe



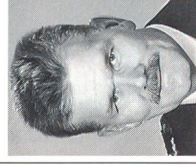
Br Paul Kälin,
1950

Chef Zentrale
Dienste
Luftwaffe



Ulrich Fiechter, 1947,
Vizedirektor

USC Ope-
rationen



Div Christophe
Keckels, 1945

BA für Aus-
bildung der LW



Div Pierre Winteregg,
1945,
Direktor/Ausb C LW

BA für Betriebe
der LW



Manfred Hildebrand,
1942,
Direktor

Kdt FI Br 31



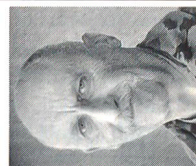
Br Markus Gygax,
1950

Kdt FIpl Br 32



Br Walter Knutti,
1948

Kdt Flab Br 33



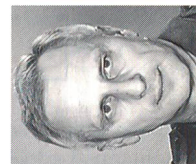
Br Matthias Weibel,
1947

Kdt IK Br 34



Br Marcel
Muggensturm, 1945

Kdt
LW Uhd 35



Oberst i Gst
Bruno Würigler, 1945

Kdt TC Br 40



Br Erich Beck,
1942

Kdt Pz Br 3



Br Alfred Heer,
1948


Kdt Uem Br 41



Br Hanspeter Allioth,
1942

Gruppe Heer

Stv Chef Heer

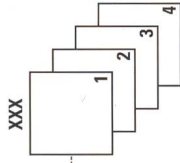


Div Christian Schlapbach, 1946

Chef Heer



KKdt Jacques Doussé, 1948




C Haupt Abt Zentrale Dienste Heer



Eric Signer, 1960

- Unternehmensplanung und -Controlling
- Personal und Ausbildung
- Finanzen
- Rechtsdienst
- Dokumenten- und Informationsdienstleistungen
- Verwaltungsinformatik


USC Ausb Fhr



Div Heinz Aschmann, 1944

- Ausbildung
- Ausbildungsmittel
- Ausbildungsregionen


USC Lehrpersonal



Div Paul Zollinger, 1944

- Führung Lehrpersonal
- Militärische Führungsschule an der ETH Zürich
- Berufs-Unteroffizierschule der Armee


Bundesamt für Betriebe des Heeres



Franz Arnold, 1941, Ing. HTL, Direktor

- Betriebe A und Betriebsbelange
- Betriebe B und Armeematerial
- Betriebe C und Infrastruktur


Armee-Ausbildungszentrum Luzern (AAL)



Div Jean-Pierre Badet, 1949, Kommandant

- Kommando Generalstabsschule
- Lehrgänge Truppenkörper
- Lehrgänge Bat/Abt
- Lehrgänge Regiment
- Technische Lehrgänge Adj/Nof
- taktisches Trainingszentrum


BA für Kampftruppen (BAKT)



Div Ulrich Zwygart, 1953, Direktor/Inspektor

- Koordinierung und Steuerung
- Infanterie mechanisierte und leichte Truppen


BA für Ustü Trp (BAUT)



Div Ulrich Jeanloz, 1945, Direktor/Inspektor

- Koordinierung und Steuerung
- Artillerie
- Genie-Truppen
- Festungs-Truppen
- Uem-Truppen


BA für Log Trp (BALOG)



Div Jean-Jacques Chevalley, 1948, Direktor/Inspektor

- Koordinierung und Steuerung
- Sanitätstruppen
- Versorgungstruppen
- Transportstruppen
- Rettungstruppen
- Materialtruppen
- Veterinärdienst der Armee


Festungs-/wachtkorps (FKW)



Oberst Edouard Ryser, 1949, Kommandant

- Betrieb
- Kommandos der Regionen
- Technik

Dir MFS




Br Rudolf Steiger, 1946

Kdt BUSA



Oberst i Gst Jacques Beck, 1944

Kdt Gst S



Br Marcel Fantoni, 1952

40 Prozent Kranzresultate!

Schiessmeisterschaften der Territorialdivision 2 in Balsthal

400 Schützinnen und Schützen der Territorialdivision 2, die sich aus rund 20 000 Armeeangehörigen der Kantone Luzern, Solothurn, Aargau, Basel-Stadt und Baselland zusammensetzt, nahmen an den Schiessmeisterschaften in Balsthal teil. Die Veranstaltung erhielt in diesem Jahr eine grosse Aufwertung, galt sie doch als Ausscheidungswettkampf der Schützen des Feldarmee Korps 2 für den Militärwettkampf am Eidgenössischen Schützenfest 2000 in Bière.

«Das Niveau war erneut sehr hoch», bilanzierte Wettkampfleiter Major Paul Schaub. Während normalerweise rund 25 Prozent

Hugo Schönholzer

der Schützen das Kranzresultat erreichten, waren es in Balsthal – trotz strenger Kriterien – gegen 40 Prozent, die sich profilieren konnten. Für die perfekte Infrastruktur im schmucken Schiessstand Balsthal, wo die Meisterschaften der Territorialdivision 2 zum 7. Mal ausgetragen wurden, zeichnete das Rettungsbataillon 18 verantwortlich.

Auch der Divisionär «kranzbehangen»

Unter die erfolgreichen Absolventen des Wettkampfes konnte sich auch der Kommandant der Territorialdivision 2, Divisionär Rudolf Witzig, einreihen. Der 59-jährige Aargauer schoss im Einzelwettkampf



Gemeinsam kämpft diese Gruppe mit dem Sturmgewehr 90 über die Distanz von 300 Metern um die Punkte.

über 25 Meter mit der Pistole 161 Punkte und klassierte sich im 18. Rang. Im Pistolengruppenwettkampf klassierte sich Divisionär Witzig sogar auf dem 2. Rang.

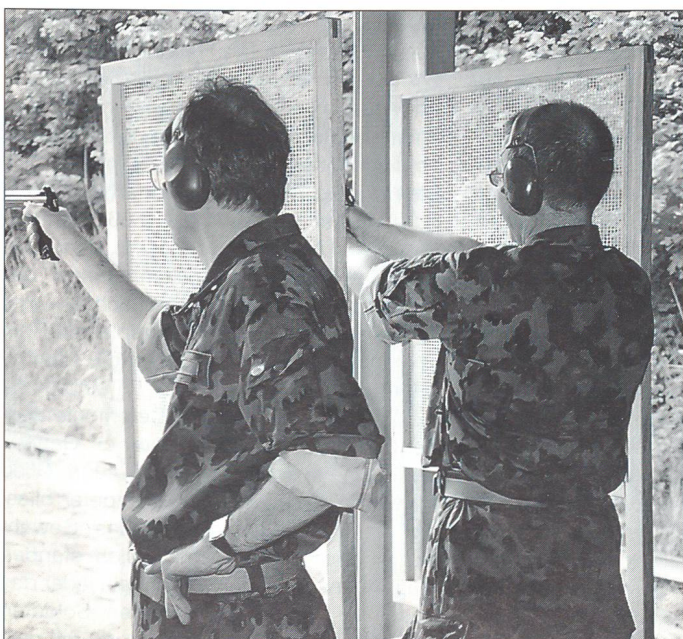
Territorialdivision 2

Die Territorialdivision 2 (Ter Div 2) setzt sich aus rund 20 000 Angehörigen der Kantone Luzern, Solothurn, Aargau, Basel-Stadt und Baselland zusammen. Als logistische Division des Feldarmee Korps 2 erbringt die Ter Div 2 in erster Linie Dienstleistungen aller Art. Sie unterstützt die militärischen Verbände, indem sie die Versorgung, den Sanitätsdienst und den Transportdienst

sicherstellt. Im Weiteren übernimmt sie Bewachungs- und Sicherheitsaufgaben. Parallel zu den militärischen Serviceleistungen erfüllt die Ter Div 2 eine Bindegliedfunktion zu den zivilen Behörden. Sie bietet in Katastrophen und Notlagen Sicherungs-, Sanitäts- und Rettungsdienste zu Gunsten der Zivilbevölkerung an.

Sport in der Territorialdivision 2

Nebst den Schiessmeisterschaften steht den Angehörigen der Ter Div 2 zusätzlich ein breites und vielseitiges Angebot von ausserdienstlichen Militärsportanlässen zur Verfügung. Im Angebot ist ein Winter- und ein Sommer-Militärsportkurs. Daneben ist auch ein Winter- und ein Sommer-Gebirgsausbildungskurs auf dem Programm. Die Sportler können in den Disziplinen Triathlon, Einzellauf und Patrouillenlauf am Winter-Wettkampf des FAK 2 ihr Können unter Beweis stellen. Aber auch im Sommer steht mit dem Sommer-Wettkampf FAK 2 ein interessanter Wettkampf zur Verfügung (Disziplinen Einzellauf, KP-Stafette und Patrouillenlauf). Selbstverständlich sind die Kurse und Wettkämpfe auf freiwilliger Basis. 



Konzentration und eine ruhige Hand sind entscheidend für das Resultat beim Pistolenschiessen über die Distanz von 25 Metern.

Auskünfte und Ausschreibungen sind jederzeit erhältlich beim:
Kdo Territorialdivision 2
Postfach 218
6011 Kriens
Telefon 041 319 33 00
(Herrn Hess verlangen)